

資料 2 碑文原文

Zur Bedeutung der Friedensstatue

Die Tracht der Statue verweist auf die Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg. Die abgeschnittenen Haare deuten die gewaltsame Verschleppung der Mädchen und Frauen an. [...] Der freie Stuhl lädt uns ein Platz zu nehmen und die Gefühle der Betroffenen nachzuempfinden. Er steht für das Versprechen aller künftigen Generationen, sich gegen das Vergessen und für eine friedliche Welt einzusetzen.

Die erste Friedensstatue wurde 2011 zum Gedenken an die 1000. Mittwochs demonstration für

die Lösung des Problems der sexuellen Sklaverei durch das japanische Militär errichtet, die seit 1992 vor

der japanischen Botschaft in Seoul, Südkorea stattfindet. Das Design entwickelten die Kunstschaffenden

Kim Seo Kyung und Kim Un Seong gemeinsam mit The Korean Council for Justice and Remembrance

for the Issues of Military Sexual Slavery by Japan.

Friedensstatue

Statue of Peace

Im Zweiten Weltkrieg verschleppte das japanische Militär unzählige Mädchen und Frauen

aus dem gesamten Asien-Pazifik-Raum und zwang sie zur sexuellen Sklaverei. Die Friedensstatue

erinnert an das Leid dieser sogenannten Trostfrauen. Sie würdigt den Mut der Überlebenden,

die am 14. August 1991 ihr Schweigen brachen und sich gegen eine Wiederholung solcher Verbrechen

weltweit einsetzen.

Eine Schenkung von The Korean Council for Justice and Remembrance for the Issues of Military Sexual Slavery by Japan, errichtet von der AG „Trostfrauen“ des Korea Verbands

im Bündnis für die Friedensstatue.

14. August 2020